

Der MGV „Liederkranz“ ehrte seine Mitglieder

**Weilrod-Hasselbach.** Im Rahmen seines Jahresabschlussfestes im Saalbau Krone ehrte der MGV Liederkranz 1885 verdiente Mitglieder für 25-, 40-, 50- und 60-jährige Treue zu ehren. Sie alle bekamen Urkunden und ein Weinpräsent. Außerdem wurden die aktiven Vereinsjubilare von der Gruppenvorsitzenden der Sängerguppe „Goldener Grund“, Petra Sieber, im Auftrag des Hessischen und des Deutschen Chorverbandes noch separat mit Ehrennadeln und Urkunden ausgezeichnet. Den musikalischen Rahmen besorgte der MGV Liederkranz mit einem Reigen stimmungsvoller Chorvorträge selbst. Vize-Dirigent Klaus Maurer war für den erkrankten Chorleiter Matthias Schmidt eingesprungen und hat sich, so Clemens Gattinger, damit allerhöchstes Lob verdient. Nach dem Schlusslied „Benia calastoria“ („Das Tal in den Bergen“), in der italienischen Originalversion vorgetragen, brandete tosender Beifall auf. Gerne hätte man dem Chor noch eine Zugabe abverlangt, aber es zog schon Essensduft durch den Saal. Nach Jäger-, Zigeuner- und Wiener Schnitzel erfreuten sich die Sänger an weiteren Musikvorträgen, unter anderem des Kinderchors Hasselbach 2001 unter Leitung von Michael Knoppke.



Die Bühne im Saalbau Krone war gerade groß genug, um allen verdienten Mitgliedern bei der Ehrung anlässlich der Jahresabschlussfeier Platz zu bieten. Ganz links Liederkranz-Chef Clemens Gattinger und Petra Sieber, die Ehrungen des Hessischen und des Deutschen Chorverbandes überbrachte. Foto: Schneider

Die Ehrungen: Aktive Mitglieder: Michael Bastian, Frank Hartmann, Edgar Jeck, Stefan Mühle, Jürgen Maurer (alle für 25 Jahre), Hans Benz, Raimund Bös, Roland Hofmann (alle für 40 Jahre), Bernd Hartmann, Jürgen Heinrich, Jakob Bastian, Arnold Becker (alle für 50 Jahre), Karl Bös, Otto Häuser (alle für 60 Jahre). Passive Mitglieder: Raimund Müller, Otto Unterstab, Arno Wiesner, Hans-Jürgen Kissel, Andreas Knapp, Thomas Reiser, Matthias Schätz (alle für 25 Jahre), Gerfried Puschmann, Raimund Bös, Josef Heinrich, Anton Maurer, Willibald Nungesser (alle für 40 Jahre), Willibald Bös, Wilhelm Später, Hermann Bargon, Josef Bös (alle für 50 Jahre), Theo Bargon, Helmut Mühle, Günter Trautvetter, Hans Gattinger, Wolfgang Puschmann (alle für 60 Jahre). (as)